jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1967/9/19 4Ob66/67, 9ObA192/93, 8ObA239/94, 8ObA309/94, 9ObA227/97s, 9ObA75/09h

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 19.09.1967

**Norm**

ABGB §1153 B

**Rechtssatz**

Gerade dann, wenn ein unkündbares Dienstverhältnis vorliegt, darf das dem Dienstgeber zustehende Direktionsrecht hinsichtlich der Verwendung des Dienstnehmers nicht zu eng umgrenzt werden.

**Entscheidungstexte**

- 4 Ob 66/67
  Entscheidungstext OGH 19.09.1967 4 Ob 66/67
  Veröff: Arb 8451
- 9 ObA 192/93
  Entscheidungstext OGH 08.09.1993 9 ObA 192/93
  Beisatz: § 48 ASGG (T1)
- 8 ObA 239/94
  Entscheidungstext OGH 15.09.1994 8 ObA 239/94
  Beis wie T1
- 8 ObA 309/94
  Entscheidungstext OGH 24.05.1995 8 ObA 309/94
  Beisatz: Anderenfalls könnte die Tätigkeit der Dienstnehmer nicht den Bedürfnissen des Betriebes angepaßt werden. (T2); Beis wie T1
- 9 ObA 227/97s
  Entscheidungstext OGH 27.08.1997 9 ObA 227/97s
  Beisatz: Aber auch bei Unkündbarkeit gibt es Grenzen in der Zumutbarkeit der neuen Beschäftigung, die nicht unbedingt in unmittelbarer Nähe der Gleichwertigkeit liegen muss. (T3)
- 9 ObA 75/09h
  Entscheidungstext OGH 11.05.2010 9 ObA 75/09h
  Auch; Beisatz: Im Rahmen des Direktionsrechts des Arbeitgebers gegenüber unkündbaren Arbeitnehmern kann zwar ua eine Änderung des zeitlichen Verhältnisses einzelner Tätigkeiten zueinander erfolgen, nicht aber eine einseitige Verlängerung der Wochenarbeitszeit (hier: von 39 auf 40 Wochenstunden). (T4)

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1967:RS0027942

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

23.06.2010

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at